

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1326/2018
Amt/Aktenzeichen 451/451	Datum 15.08.2018	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 11.09.2018			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	13.11.2018	Ö
Kulturausschuss	Vorberatung	15.11.2018	Ö
Stadtrat	Entscheidung	21.11.2018	Ö

Betreff: Gewährung eines kostenfreien Eintritts für Mitglieder des neu gegründeten Freundeskreises Gutenberg e.V. beim Besuch des Gutenberg-Museums (äquivalent zu Mitgliedern der Internationalen Gutenberg-Gesellschaft Mainz e.V.)
Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen Mainz, Marianne Grosse Beigeordnete
Mainz, Michael Ebling Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der **Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen** und der **Kulturausschuss** empfehlen, der **Stadtrat beschließt** die Änderung der Eintrittsregelung für das Gutenberg-Museum.

1. Sachverhalt

Das Gutenberg-Museum gewährt u. a. den Mitgliedern der Internationalen Gutenberg-Gesellschaft in Mainz e. V. bei Vorlage eines gültigen Mitgliedsausweises kostenfreien Eintritt zu den Dauer- und Sonderausstellungen im Haus. Dieses Angebot wird durch den genannten Personenkreis wahrgenommen. Durch diese Praxis werden die Mitglieder der Internationalen Gutenberg-Gesellschaft in Mainz e. V. gebunden und Anreize für Neumitglieder geschaffen. Damit leistet diese zusätzliche Werbemaßnahme einen öffentlichkeitswirksamen Beitrag, um die Attraktivität der Gutenberg-Gesellschaft zu steigern und den kulturellen Auftrag beider Institutionen im Rahmen des städtischen Angebots insgesamt zu erfüllen.

Es ist daher wünschenswert, die Eintrittsbefreiung auch den Mitgliedern des kürzlich neu gegründeten Freundeskreises Gutenberg e. V. zu gewähren, damit dieser weitere Interessenten gezielter ansprechen und neue Mitglieder akquirieren kann. Diese Aufwertung einer Mitgliedschaft im Freundeskreis Gutenberg e. V. mag überdies dazu beitragen, eine umfangreichere Einwerbung von Spendenbeträgen – über die regulären Mitgliedsbeiträge hinaus – zu erwirken, die dem Gutenberg-Museum ebenfalls zugutekommen. In der Summe stellen diese preislichen Vergünstigungen sowie die Umsetzung der Maßnahmen an sich eine Stärkung des Ehrenamts und des sozialen Engagements dar.

Den genannten Vorteilen steht u. U. das Argument gegenüber, dass ein Verzicht auf möglicherweise entgangene Eintrittsgelder schwerer wiegen möge als der zu erhoffende, voraussichtliche Zugewinn an Attraktivität und öffentlichem Renommee, der sich über die neue Zugangsregelung für das Gutenberg-Museum generell eröffnet. Dabei bleibt jedoch zu berücksichtigen, dass für vergleichbare Organisationsformen, die an anderen Orten ebenfalls kommunale Museen unterstützen, sich eine kostenfreie Zugangsregelung für Mitglieder von Freundeskreisen etc. durchweg in positiver Weise etabliert hat. Ein Zugewinn an öffentlichem Renommee steht somit auch langfristig unter den genannten Voraussetzungen in Mainz unter einer positiven Entwicklungsperspektive.

2. Lösungsvorschlag

Die Verwaltung schlägt daher vor, den Mitgliedern des Freundeskreises Gutenberg e. V. einen kostenfreien Eintritt in das Gutenberg-Museum zu gewähren. Damit eröffnet sich die Möglichkeit, einen erweiterten Interessentenkreis zwecks Mitgliedschaft im Freundeskreis Gutenberg e. V. anzusprechen.